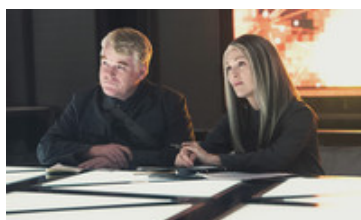


## Brennender Engel der Unterdrückten

### Filmkritik: "Die Tribute von Panem – Mockingjay (Teil 1)"



campus-web-Bewertung: 2,5 von 5 Sternen



Philip Seymour Hoffman und Julianne Moore in "Mockingjay"



Elizabeth Banks als Effie Trinket

Wahrheit ein Vordenker der Revolution. Er überzeugt Alma Coin (Julianne Moore), Präsidentin im Untergrund, dass nur Katniss als heroische Symbolfigur des Aufstandes gegen das Kapitol in Frage kommt. Katniss muss sich nun entscheiden, ob sie zum Spotttölpel (Engl.: Mockingjay) für die unterdrückte Gesellschaft werden möchte, als der Krieg ausbricht. Kann sie den Rebellen rund um Präsidentin Coin, als ihre Spielfigur vereinnahmt, vertrauen? Vermag sie es Peeta (Josh Hutcherson), der mit ihr zusammen die Hungerspiele überlebte, aus den Fängen des Kapitols zu retten? Wird sie Panem in eine bessere Zukunft führen?

Auch im dritten Teil des Hollywood-Blockbusters lässt sich Katniss Everdeen trotz der traumatischen Erfahrungen der brutalen Hungerspiele wieder für neue Herausforderungen vereinnahmen. Sie wird für eine ganze Nation zur engagierten Heldin wider Willen. Der Zuschauer erlebt das Starvehikel um ihre Figur mit gemischten Gefühlen, wenn die eindimensional gezeichnete Zivilbevölkerung ihrem Ruf zum Aufstand als eingeschworene Gemeinschaft folgt. Einzelne rennen furchtlos ohne Rücksicht auf Verluste in ihr eigenes Verderben. Die Gegenseite rund um Präsident Snow wird undifferenziert als Inkarnation des Bösen gezeichnet. Es gibt so viel Schwarzweißmalerei, wenn die Schergen des Bösen die vernichtenderen Waffen haben aber gesichtslos und komplett maskiert bleiben. Der Film lockert die gezeigte alltägliche Brutalität durch niedliche Nebenfiguren auf, wenn etwa Effie Trinket (Elizabeth Banks) sich im Untergrund in Ermangelung einer Perücke um ihre Frisur sorgt und Katniss' Schwester Primrose (Willow Shields) unbedingt noch ihre Katze retten muss, bevor sie in den schützenden Bunker flieht.

Der leidlich spannende Film besticht dramaturgisch insbesondere durch einige interessante Schlagabtäusche, etwa zwischen Julianne Moores Präsidentin Coin und Philip Seymour Hoffmans Heavensbee.

Regeln gelten in Panem nicht mehr. Präsident Snow (Donald Sutherland) bestraft alle grausam, die sich ihm in den Weg stellen. Im fiktiv in der Zukunft angesiedelten Land schwelgt eine Elite im Kapitol im Luxus. Für das Kapitol darbt und schuftet hingegen in den zwölf umliegenden Distrikten eine Mehrheit der Menschen. Diese Distrikte werden abgeschottet und überwacht. Die Regierenden begründen ihr Recht auf ewige Unterdrückung mit einem angeblichen Aufstand vor über 75 Jahren. Sie missbrauchen die Medien zu Propagandazwecken und veranstalten regelmäßige „Hungerspiele“ als abschreckende Mahnung an den Aufstand. In diesen Hungerspielen müssen ein weiblicher und ein männlicher junger Mensch aus jedem Distrikt an einem Tötungswettkampf teilnehmen.

#### Die

#### Die Tribute von Panem – Mockingjay (Teil1)

Verleih: Studiocanal

Genre: Fantasy/ Thriller

Filmlaufzeit: 122 Min.

Regie: Francis Lawrence

Darsteller: Jennifer Lawrence, Josh Hutcherson, Liam Hemsworth, Julianne Moore, Philip Seymour Hoffmann, Donald Sutherland, Woody Harrelson, Elizabeth Banks, Stanley Tucci, Jena Malone u.v.a.

Filmstart: 20.11.2014

**Tribute von Panem – Mockingjay (Teil 1)** ist der erste Teil der Verfilmung des dritten Bandes der erfolgreichen Jugendbuchtrilogie von Suzanne Collins. Die Heldin Katniss Everdeen (Jennifer Lawrence) konnte erfolgreich von Rebellen aus der Arena der Hungerspiele gerettet werden. Sie befindet sich nun im zerstört geglaubten Distrikt 13. Der oberste Spielmacher des Kapitols Plutarch Heavensbee (Philip Seymour Hoffman) entpuppt sich als in

Mehr Informationen auf [der Offiziellen Homepage](#) oder bei [Facebook](#)

**Autor:** Ansgar Skoda **Bilder:** Studiocanal Verleih / 20.11.2014

[Artikel drucken](#)